

reformierte
kirche illnau-effretikon



Einladung zur **Kirchgemeindeversammlung**

Donnerstag, 19. November 2020
20.00 Uhr im Saal des
Restaurant Rössli,
Kempttalstrasse 52 in Illnau



TRAKTANDEN

	Seite
1. Investitionskredit Umgestaltung Untergeschoss Rebbuckzentrum Effretikon	3-4
2. a. Genehmigung Budget 2021 b. Festsetzung des Steuerfusses	5-11

Im Anschluss besteht die Gelegenheit für Fragen und Anregungen aus der Versammlung und die Kirchenpflege informiert über laufende Geschäfte.

Zu allen Geschäften sind schriftliche Anträge und Weisungen abgefasst worden. Die entsprechende Broschüre wird allen Stimmberechtigten zugestellt, die sie bestellt haben. Weitere Exemplare können beim Kirchgemeindefsekretariat an der Rebbuckstrasse 1, Effretikon bezogen werden.

Die Akten zu den Geschäften liegen ab Donnerstag, 22. Oktober 2020, im Sekretariat, Rebbuckstrasse 1, 8307 Effretikon zur Einsicht auf.

Effretikon, im Oktober 2020

Die Kirchenpflege

Geschäft Nr. 1

Investitionskredit Umgestaltung Untergeschoss Rebbuckzentrum

Referent der Kirchenpflege

Meinrad Knecht, Liegenschaftsverwalter

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird ein Investitionskredit von CHF 78'000.- für das Budget 2021 zur Umgestaltung des Untergeschosses im Rebbuckzentrum Effretikon (Neugestaltung Eingangsbereich, Einbau Besprechungszimmer und kleine WC-Anlage) beantragt.

Bericht

Die WC-Anlage beim unteren Eingang (Sekretariat) im Rebbuckzentrum Effretikon sollte dringend saniert werden. Durch die intensive Belegung des Zentrums ist der Bedarf eines weiteren kleinen Besprechungsraumes für Seelsorge und Trauergespräche zu gewissen Zeiten ausgewiesen. Ideal und mit der Dreierbesetzung im Sekretariat vermehrt notwendig, ist zudem als Ausweichmöglichkeit ein Raum für Besprechungen, vertrauliche Telefongespräche und Arbeiten.

Die alten WC-Anlagen beim Sekretariat sollen zu einem Besprechungsraum umfunktioniert werden. Ein WC wird bei der Umgestaltung mit eingeplant.

Der heute unattraktive Eingangsbereich soll im Sinne des Ziels einer Willkommenskultur¹ neugestaltet werden. Nach der Umgestaltung sollen die Besucher einen freundlichen und offenen Ort des Empfangs im Untergeschoss des Rebbuckzentrums vorfinden.

Auf Grund der vorliegenden Offerten wird für den unteren Eingangsbereich im Rebbuckzentrum mit Besprechungszimmer sowie Erneuerung und Verkleinerung der WC-Anlage mit Kosten von CHF 78'000.- gerechnet.

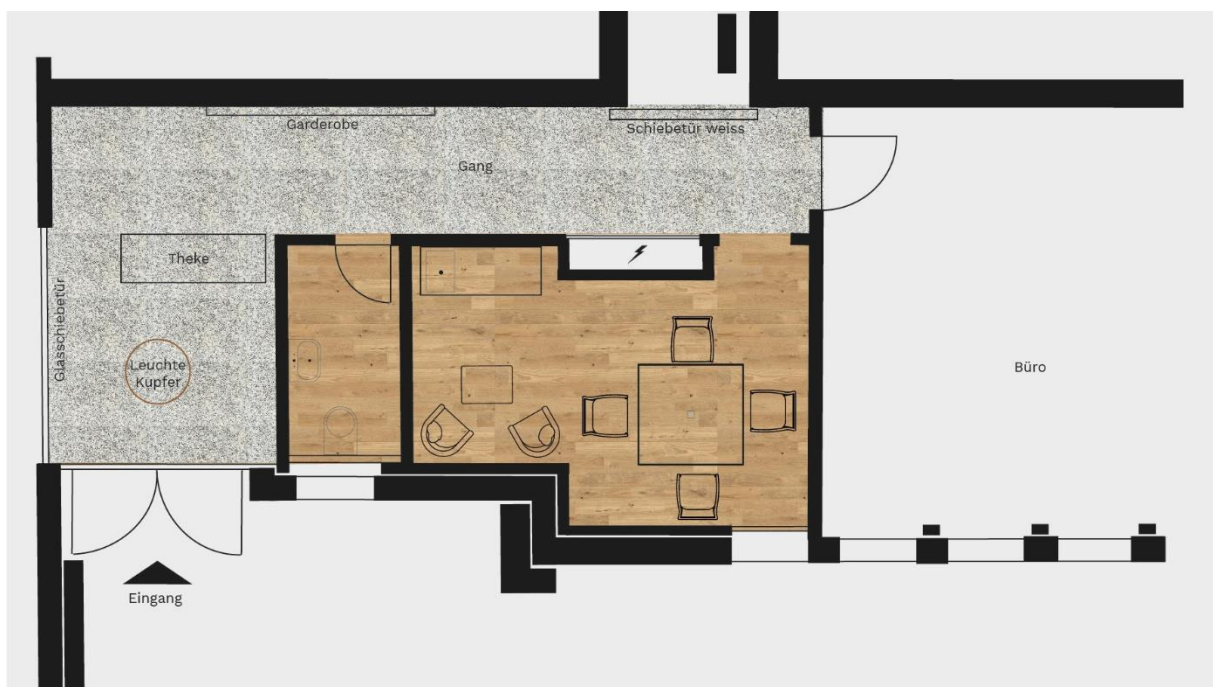
Die Denkmalpflege wurde kontaktiert und hat diesem Sanierungsvorschlag zugestimmt.

¹ Vgl. entsprechendes Chile23-Ziel

Kostenzusammenstellung

Malerarbeiten	CHF	6'200.-
Maurerarbeiten	CHF	22'200.-
Sanitärarbeiten	CHF	7'100.-
Elektroarbeiten inkl. Beleuchtung	CHF	8'000.-
Mobiliar	CHF	10'000.-
Schreinerarbeiten	CHF	19'300.-
Unvorhergesehenes	CHF	5'200.-
Total	CHF	78'000.-

Übersichtsplan des neugestalteten Eingangsbereichs



Geschäft Nr. 2

Genehmigung Budget 2021 und Festsetzung Steuerfuss

Referent der Kirchenpflege

Patrick Leemann, Stv. Finanzvorsteher

Antrag

- a. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, das Budget 2021 zu genehmigen.
- b. Der Steuerfuss wird auf 13% des einfachen Gemeindesteuerertrages festgesetzt.

<u>Übersicht</u>	<u>Seite</u>
2.1. Bericht	6-7
2.2. Abschiede	7
2.3. Budget 2021 funktionelle Gliederung & Auszug Erfolgsrechnung seit 2017	8-9
2.4. Budget 2021 - Erfolgsrechnung	10

2.1. Bericht

Wirtschaftliche Lage und mutmassliche Entwicklung

Die allgegenwärtige Corona-Pandemie beeinflusst nicht nur den operativen Kirchenalltag, sondern wird uns in nächster Zeit auch strategisch und wirtschaftlich beschäftigen. So ist bereits ab dem Jahr 2020 mit spürbaren Steuerrückgängen zu rechnen. Die Prognosen der Stadt gehen von minus 5-7% aus. Gleichzeitig setzt sich der negative Mitgliedertrend fort, während dem die laufenden Kosten gleich oder gar, wie im Falle der Liegenschaften eher steigend sein werden. Diesem strukturellen Defizit mit sinnvollen Massnahmen zu begegnen wird in den nächsten Jahren eine unserer grössten Herausforderung sein.

Mit dem an der letzten Kirchgemeindeversammlung beschlossenen Verkauf der Liegenschaft an der Glärnischstrasse, darf für das Rechnungsjahr 2020 dennoch mit einem deutlich verbesserten Ergebnis als budgetiert gerechnet werden.

Budget 2021 (Abweichungen zum Vorjahr)

Die Personalkosten zeigen sich gegenüber dem Budget 2020 zwar leicht erhöht, die Differenz ist aber durch einen Projektbeitrag (Lebensraumanalyse) des Kantons vollumfänglich gedeckt. Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand schlägt insbesondere die anstehende Orgelrevision in Effretikon mit Kosten von CHF 40'000 zu Buche, welche aber dank ansonsten eher zurückhaltenden Ausgaben etwas kompensiert werden kann. Bei den Liegenschaften bleibt die latente Gefahr ungeplanter Sanierungen aufgrund des fortgeschrittenen Alters aller Objekte unverändert hoch. Investitionen stehen für das Jahr 2021 vor allem beim Rebbuckzentrum (u.a. Bullingersaal) zur Diskussion.

Ertragsseitig ist mit dem Wegfall einer Liegenschaft und der veränderten Mieterstruktur mit deutlich weniger Mieteinnahmen zu rechnen. Hinzu kommt der angesprochene Rückgang bei den Steuererträgen, welcher aber aufgrund der bereits im Vorjahr defensiven Beurteilung mit rund CHF 22'000 verkraftbar ausfällt. Umso mehr da mit dem im Jahr 2019 gegründeten Willy-Maute-Fonds (Legat & Erbschaft) der laufende Betrieb mit CHF 50'000 gestützt werden kann. Zudem konnte auch unser Förderverein Generation+ die Spendenbasis um CHF 15'000 erhöhen.

Kumuliert resultiert für das Budget 2021 im Vergleich zum Vorjahr mit - CHF 32'940 ein leicht tieferer Verlust

Begründung des Antrags zum Steuerfuss

In Anbetracht des unverändert hohen Eigenkapitals, dem prognostizierten positiven Ergebnis für das Jahr 2020, sowie der unerwartet guten Rechnung 2019, bleibt die Kirchenpflege der Meinung, dass der Steuerfuss unverändert auf 13% belassen werden kann. Dafür sprechen auch die genügend vorhandenen flüssigen Mittel, sowie der überdurchschnittliche Anlagendeckungsgrad, womit zukünftige Investitionsvorhaben ausreichend gesichert sind.

2.2. Abschiede

2.2.1. Abschied der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat das Budget 2021 genehmigt und empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung das Budget zu genehmigen und den Steuerfuss auf 13% festzusetzen.

Effretikon, 1. September 2020

Für die Kirchenpflege

Der Präsident:
Patrick Stark

Die Aktuarin:
Margrit Hugentobler

2.2.2. Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das vorliegende Budget 2021 zu genehmigen und den Steuerfuss auf 13% festzusetzen.

Effretikon, 8. Oktober 2020

2.3. Budget 2021 - funktionelle Gliederung

Aufgabenbereiche HRM2		Aufwand BU 21	Aufwand BU 20	Abw.	Aufwand RE 19	Ertrag BU 21	Ertrag BU 20	Abw.	Ertrag RE 19	Total Abw.	Kommentar (Vergleich BU 21 ggü BU 20)
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	489'630	485'750	-3'880	423'915	25'300	17'000	8'300	21'447	4'420	+ tiefere Lohnkosten Leitung/Behörde (17'), + tiefere Steuerbezugskosten (6'), + weniger Sachkosten (5') / - Anschaffungen Hardware/Netzwerk (16'), - Nachverr. Stadt HRM2 (8')
3501	Gottesdienst	171'850	132'310	-39'540	136'943	300	600	-300	2	-39'840	- Orgelrevision Effretikon (36'), - Anschaffung E-Drum (4')
3502	Diakonie und Seelsorge	367'340	359'340	-8'000	353'133	76'600	27'500	49'100	27'500	41'100	+ Senkung diak.Beiträge (30'), + Fondsentnahme (25'), + Beiträge Generation+ (7'), - mehr Personalkosten -> Verschiebung aus Jugend (20')
3503	Bildung und Spiritualität	246'000	261'110	15'110	272'823	35'800	27'500	8'300	28'504	23'410	+ weniger Personalkosten -> Verschiebung in Diakonie (15'), + mehr Beiträge Generation+ (7')
3504	Kultur	52'450	51'500	-950	42'547	800	800	0	940	-950	- mehr Anlässe EB
3506	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	450'050	490'170	40'120	536'093	118'600	110'900	7'700	127'967	47'820	+ weniger Anschaffungen Geräte/Maschinen (31'), + Fondsentnahme (25'), + weniger Unterhalt (16'), + tiefere Abschreibungen (13') - tieferer Mieterfolg (27'), - Liegenschaftenstrategie (5'), Lohnanpassungen (4')
9100	Gemeindesteuern	11'100	17'000	5'900	8'638	1'965'500	1'988'900	-23'400	2'122'710	-17'500	- tiefere Steuereinnahmen gemäss Prognose
9300	Zentralkassenbeitrag	490'820	473'669	-17'151	508'295	0	0	0	0	-17'151	- höherer Zentralkassenbeitrag (Steuererträge 19 höher als 18)
9610	Zinsen	4'700	3'600	-1'100	5'926	4'500	6'300	-1'800	9'487	-2'900	- gemäss Prognose Stadt ILEF
9630	Liegenschaften im Finanzvermögen	4'550	5'550	1'000	9'265	27'600	55'384	-27'784	53'684	-26'784	- weniger Mieteinnahmen (nur noch Gebäude Horn)

Total Aufwand / Ertrag	2'418'490	2'359'999	-58'491	2'828'902	2'385'550	2'315'434	70'116	2'924'580
-------------------------------	------------------	------------------	----------------	------------------	------------------	------------------	---------------	------------------

	BU 21	BU 20	Abw.	RE 19
Ertrags- / Aufwandsüberschuss	-32'940	-44'565	11'625	95'678

Budget 2021 - Auszug Erfolgsrechnung seit 2017 (in TCHF)

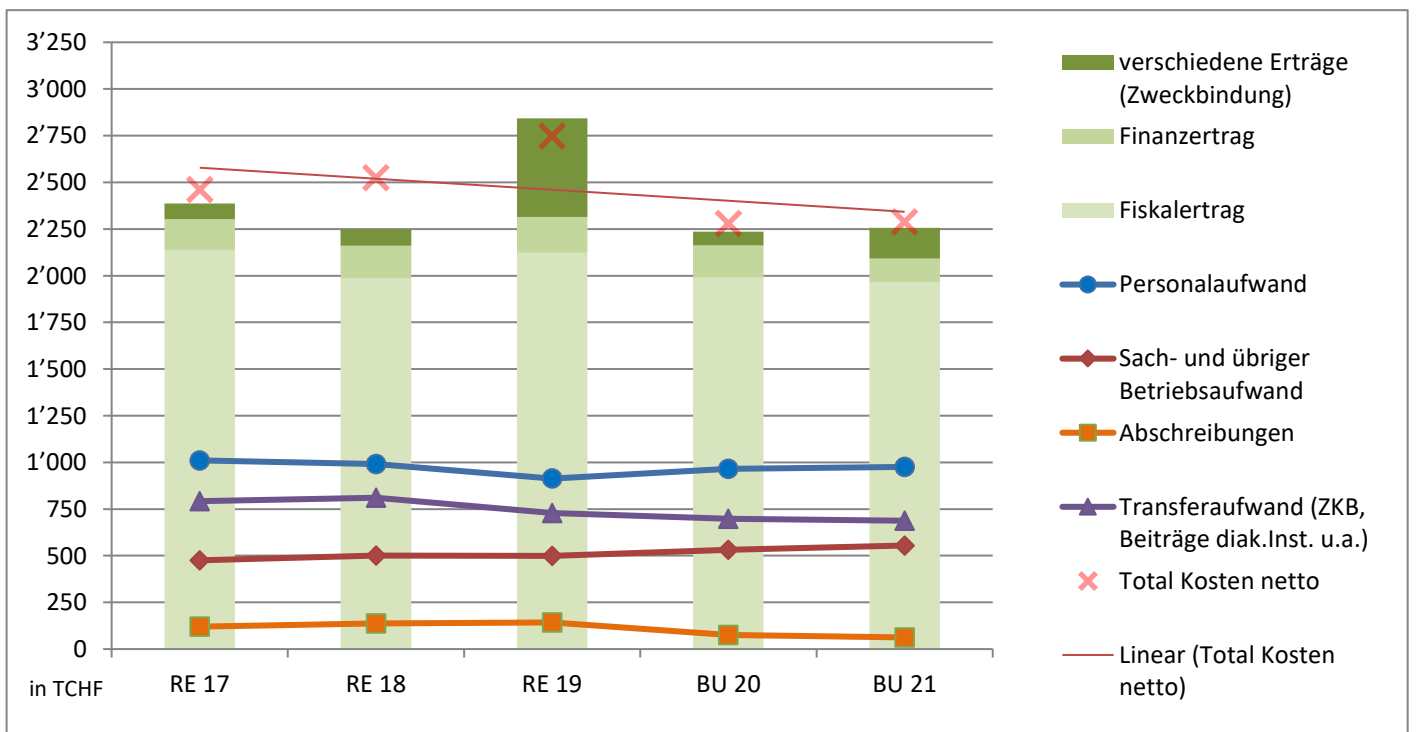
Kosten- / Ertragsgruppe	BU 21	BU 20	RE 19	RE 18	RE 17	Abw. B21 / R19	Kommentar (Vergleich BU 21 ggü RE 19)
30 Personalaufwand	975	965	913	992	1'011	-62	Schaffung Stelle Kirchgemeindeverwalter, neuer Sekretär Ressourcen
31 Sachaufwand	555	532	499	500	475	-56	Orgelrevision, Anschaffungen Hardware, Druckkosten Jahresprogramm, mehr Unterhalt Liegenschaften
33 Abschreibungen VV	62	75	143	138	121	80	Wegfall Abschreibungen Hochbauten
34 Finanzaufwand	9	9	14	84	63	5	Weniger Unterhaltsarbeiten Liegenschaften Finanzvermögen (1 Liegenschaft weniger)
36 Transferaufwand	688	699	729	811	791	41	Tieferer Zentralkassenbeitrag aufgrund Steuereinnahmen (2 Jahren Verzögerung)
40 Fiskalertrag	1'966	1'989	2'123	1'987	2'139	-157	Tiefere Steuerprognose gem. Stadt ILEF (Corona-Effekt, Mitgliederschwund)
43 Übrige Beiträge (mit Zweckbindung)	70	55	505	55	55	-435	Erbschaften in Rechnung 2019
44 Finanzertrag	126	173	191	173	163	-65	Deutliche tiefere Mieteinnahmen (Glärnischstrasse, Pfarrhaus Illnau)
45 Entnahmen aus Fonds	50	0	0	0	0	50	Finanzierungen aus Willy-Maute-Fonds

Total Aufwand	2'418	2'360	2'829	2'621	2'528	410
Total Ertrag	2'386	2'315	2'925	2'346	2'454	-539
Ertrags- / Aufwandsüberschuss	-33	-45	96	-275	-75	-129

2.4. Budget 2021 - Erfolgsrechnung nach HRM2

Reformierte Kirchgemeinde Illnau-Effretikon

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2021	Budget 2020	Rechnung 2019
30	Personalaufwand	975'170.00	965'330.00	913'133.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	554'700.00	532'270.00	499'128.58
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	62'400.00	75'200.00	142'550.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	450'000.00
36	Transferaufwand	687'520.00	698'599.00	728'914.55
37	Durchlaufende Beiträge	80'000.00	80'000.00	81'324.50
	Total Betrieblicher Aufwand	2'359'790.00	2'351'399.00	2'815'051.23
40	Fiskalertrag	1'965'500.00	1'988'900.00	2'122'709.61
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	43'800.00	18'400.00	23'393.30
43	Verschiedene Erträge	70'000.00	55'000.00	505'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	50'000.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	550.00	550.00	1'015.10
47	Durchlaufende Beiträge	80'000.00	80'000.00	81'324.50
	Total Betrieblicher Ertrag	2'209'850.00	2'142'850.00	2'733'442.51
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-149'940.00	-208'549.00	-81'608.72
34	Finanzaufwand	8'700.00	8'600.00	13'850.60
44	Finanzertrag	125'700.00	172'584.00	191'137.05
	Ergebnis aus Finanzierung	117'000.00	163'984.00	177'286.45
	Operatives Ergebnis	-32'940.00	-44'565.00	95'677.73
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Gewinn (+) / Verlust (-)	-32'940.00	-44'565.00	95'677.73
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	50'000.00	0.00	0.00
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	50'000.00	0.00	0.00
	Total Aufwand	2'418'490.00	2'359'999.00	2'828'901.83
	Total Ertrag	2'385'550.00	2'315'434.00	2'924'579.56



Eine Initiative oder Anfrage einreichen - wie funktioniert das?

Alle stimmberechtigten Kirchgemeindemitglieder können einzeln oder miteinander zuhanden der Kirchgemeindeversammlung Initiativen einreichen. Diese werden an der Kirchgemeindeversammlung behandelt, sofern sie rechtmässig sind und die Kirchgemeindeversammlung zuständig ist (vgl. §§ 50 und 50a des Gemeindegesetzes). Sie sind mindestens einen Monat vor der Kirchgemeindeversammlung bei der Kirchenpflege schriftlich einzureichen.

An der Kirchgemeindeversammlung selbst können nur noch Anträge (auf Nichteintreten, Rückweisung, Änderung, Zustimmung, Ablehnung) zu einer bereits traktandierten Sachvorlage gestellt werden.

Zu Fragen von allgemeinem Interesse können zudem bis 10 Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung Anfragen eingereicht werden. Es findet keine Beschlussfassung über die Anfrage an der Versammlung statt, jedoch allenfalls Beschluss der Diskussion über die Anfrage.

Bei Fragen können Sie gerne auf Patrick Stark zukommen:

patrick.stark@refilef.ch, Tel. 052 343 24 74

Evangelisch-reformiert Kirchgemeinde
Illnau-Effretikon
Sekretariat
Rebbuckstrasse 1
8307 Effretikon
Tel. 052 343 21 17

sekretariat@refilef.ch
www.refilef.ch